

## **Teilnahmebedingungen Kurse**

### **I. Geltungsbereich**

Für die Geschäftsbeziehung zwischen NAT Neuro Athletic Training GmbH (nachfolgend: Veranstalter) und dem Teilnehmer gelten ausschließlich die nachfolgenden Teilnahmebedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Dienstleistung gültigen Fassung. Andere Bedingungen, insbesondere Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers, gelten nur insoweit, als der Veranstalter ihnen ausdrücklich schriftlich zugestimmt hat.

### **II. Anmeldung**

1. Die Anmeldung zu den Veranstaltungen (Kurse, Seminaren und Workshops) erfolgt schriftlich oder online über das bereitgestellte Anmeldeformular. Die Anmeldung verpflichtet den Veranstalter nicht zum Vertragsschluss.
2. Der Vertrag zwischen dem Veranstalter und dem Teilnehmer über die Teilnahme an einer Veranstaltung kommt erst zustande durch die Bestätigung der Anmeldung durch den Veranstalter. Diese erfolgt schriftlich oder per E-Mail.
3. Ist dem Veranstalter eine Anmeldebestätigung gemäß 2. bei einer kurzfristigen Anmeldung nicht mehr möglich, kommt der Vertrag spätestens zustande mit der vorbehaltlosen Annahme der Leistung durch den Teilnehmer oder Beginn der Leistungserbringung durch den Veranstalter.
4. Minderjährige bedürfen zur Teilnahme an einer Veranstaltung der schriftlichen Einwilligung des gesetzlichen Vertreters.

### **Widerrufsrecht**

Verbrauchern steht ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§ 13 BGB).

### **Widerrufsbelehrung**

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: NAT - Neuro Athletic Training GmbH, Ahrstr. 21, 53757 Sankt Augustin. Der Widerruf kann per E-Mail erfolgen unter: [anfrage@nat-institute.com](mailto:anfrage@nat-institute.com).

### **Widerrufsfolgen**

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen oder für den Gebrauch der Sache eine

Nutzungsgebühr) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten.

Wir haben Ihnen geleistete Zahlungen unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrages bei uns eingegangen ist. Wir verwenden für die Rückzahlung dasselbe Zahlungsmittel, das Sie für die ursprüngliche Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, es ist ausdrücklich etwas anderes mit Ihnen vereinbart. In keinem Fall werden Ihnen für die Rückzahlung Entgelte berechnet.

### **Besondere Hinweise**

Das Widerrufsrecht erlischt, wenn der Veranstalter die Leistung vollständig erbracht hat und die Ausführung der Leistung begonnen hat, nachdem der Verbraucher 1. ausdrücklich zugestimmt hat, dass der Veranstalter mit der Ausführung der Leistung vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt, und 2. seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er durch seine Zustimmung mit Beginn der Ausführung des Vertrags sein Widerrufsrecht verliert.

### **III. Leistung/Änderungsvorbehalt**

1. Die Leistung des Veranstalters richtet sich nach der Ausschreibung der Veranstaltung, die der Anmeldung zugrunde liegt.
2. Der Veranstalter behält sich notwendige organisatorische und/oder inhaltliche Änderungen vor und während der Veranstaltung vor, soweit das grundsätzliche Veranstaltungskonzept dadurch nicht wesentlich geändert wird.
3. Der Veranstalter behält sich weiter vor, Ort und Zeit der angekündigten Veranstaltung zu ändern, soweit dies dem Teilnehmer zumutbar ist.
4. Bei Verhinderung/Ausfall des angekündigten Referenten bleibt es dem Veranstalter vorbehalten, diesen durch einen gleichermaßen qualifizierten Referenten zu ersetzen.
5. Über mögliche Änderungen wird der Veranstalter den Teilnehmer umgehend informieren.

### **IV. Absage von Veranstaltungen**

1. Der Veranstalter ist berechtigt, Veranstaltungen aus organisatorischen oder wirtschaftlichen Gründen, insbesondere bei zu geringer Teilnehmerzahl, abzusagen.
2. Über die Absage wird der Teilnehmer so schnell als möglich schriftlich oder per E-Mail informiert. Sollte dies aus zeitlichen Gründen nicht mehr möglich sein, kann die Benachrichtigung auch mündlich erfolgen.
3. Bereits entrichtete Teilnahmegebühren werden vom Veranstalter zurückerstattet.
4. Auf Wunsch des Teilnehmers kann unter Verrechnung bereits entrichteter Teilnahmegebühren die kostenfreie Umbuchung auf eine andere Veranstaltung erfolgen.

5. Weitergehende Ansprüche, insbesondere der Ersatz von vergeblichen Aufwendungen (wie beispielsweise Stornierungs- oder Umbuchungsgebühren für vom Teilnehmer gebuchte Reisesmittel oder Übernachtungen) sind ausgeschlossen.

## **V. Teilnahmegebühr/Zahlungsverpflichtung**

1. Für die Teilnahme an einer Veranstaltung ist eine Gebühr zu entrichten. Die Gebühren und Zahlungsbedingungen richten sich nach der Ausschreibung der Veranstaltung.

2. Die Gebühren sind im Voraus zu entrichten. Der Veranstalter ist berechtigt, vor Beginn der Veranstaltung den Zahlungseingang in Bezug auf die Teilnahmegebühr zu prüfen.

## **VI. Stornierung/Umbuchung**

1. Die Stornierung durch den Teilnehmer erfolgt schriftlich – Textform (z.B. E-Mail) genügt – an den Veranstalter.

2. Bei der Stornierung entstehen dem Teilnehmer folgende Gebühren:

- Bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn: kostenfrei
- Bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 20% der Teilnahmegebühr
- Bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 50% der Teilnahmegebühr
- Bis 5 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 75% der Teilnahmegebühr
- Ab 4 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 100% der Teilnahmegebühr

Bei Nichterscheinen ohne Absage zu einer Veranstaltung erfolgt keine Rückerstattung der Teilnehmergebühr.

## **VII. Ausschluss von Teilnehmern von der Veranstaltung**

1. Der Veranstalter ist berechtigt, einen Teilnehmer von der weiteren Teilnahme an der Veranstaltung auszuschließen, wenn der Teilnehmer vorsätzlich oder grob fahrlässig gegen seine Teilnehmerverpflichtungen verstößt. Dies gilt insbesondere bei Störung des Ablaufs der Veranstaltung, Nichtzahlung der Teilnahmegebühr sowie die Nichtbeachtung der Hausordnung für die Veranstaltungsräume.

2. Im Falle eines berechtigten Ausschlusses besteht kein Anspruch des Teilnehmers auf Erstattung der Teilnahmegebühr, auch nicht anteilig.

## **VIII. Urheber- und Nutzungsrechte**

1. Sämtliche Veranstaltungsunterlagen, auch in digitaler Form, sind urheberrechtlich geschützt. Der Teilnehmer erhält für die Unterlagen, auch in digitaler Form, ein einfaches, nicht übertragbares Recht, diese ausschließlich zum persönlichen/privaten Gebrauch zu verwenden, insbesondere anzuzeigen, zu speichern und auszudrucken. Es werden keine darüber

hinausgehenden Urheber-, Nutzungs- und sonstigen Schutzrechte auf den Teilnehmer übertragen.

2. Die öffentliche Wiedergabe, Vervielfältigung, digitale Verbreitung oder sonstiges Zugänglichmachen der Veranstaltungsunterlagen für Dritte ist ausdrücklich untersagt.

## **IX. Haftung**

1. Die Teilnahme an den Veranstaltungen sowie die Nutzung von Räumlichkeiten und anderen Einrichtungen erfolgt auf eigene Gefahr.

2. Der Veranstalter haftet für sich, seine gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen im Falle der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit für vorsätzliche oder fahrlässige Pflichtverletzungen, für sonstige Schäden nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Durch die Veranstaltungsteilnahme werden keine vertraglichen Aufsichtspflichten gegenüber minderjährigen Teilnehmern begründet.

## **X. Datenschutz**

Der Veranstalter setzt sich für den größtmöglichen Schutz der Daten des Teilnehmers im Rahmen der bestehenden Europäischen Datenschutzgrundverordnung in ihrer jeweils gültigen Fassung ein und verpflichtet sich zur vertraulichen Behandlung dieser Daten. Die durch den Veranstalter erhobenen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, es sei denn, es besteht eine gesetzliche Verpflichtung zur Herausgabe. Sofern personenbezogene Daten zur Auftragsverarbeitung weitergegeben werden, wird dem beauftragten Unternehmen jegliche Speicherung und Nutzung der Daten zu anderen Zwecken als dem Vertragszweck untersagt.

Weitere Informationen zum Datenschutz könne eingesehen werden über [www.nat-institute.com/datenschutz](http://www.nat-institute.com/datenschutz).

## **XI. Schriftform**

1. Änderungen oder Ergänzungen des Vertrages zwischen dem Veranstalter und dem Teilnehmer bedürfen der Schriftform. Das Erfordernis der Schriftform kann nur durch eine schriftliche Vereinbarung der Vertragsparteien aufgehoben werden.

2. Ist der Teilnehmer Verbraucher, genügt für Änderungen oder Ergänzungen des Vertrages die Textform. Dies gilt auch für das Aufheben des Formerfordernisses.

3. Individualvereinbarungen haben gemäß § 305 B BGB Vorrang.